

## Müller-Jahnke, Clara: Das ist der Schatten (1882)

1     Magst du mich ganz in deine Flammen hüllen  
2     und mag das Blut, das deinen Leib durchmißt,  
3     mein Herz durchpulsen, meine Adern füllen –  
4     es bleibt ein Rest, ein Rest, der du nicht bist!

5     Das ist der Schatten unsrer Sonnenliebe,  
6     auf unsern Himmelstraum, der Erdenspott.  
7     Wenn dieser Rest, du, dieser Rest nicht bliebe:  
8     wir wären Gott. –

(Textopus: Das ist der Schatten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48158>)